

98. Freu dich sehr, o meine Seele

(Cant. 70. Wachet, betet, seid bereit. B. A. 16, 354.)

Franz. Psalmen. Genf 1551

1. Freu dich sehr, o meine Seele, und vergiss all Noth und Qual
weil dich nun Christus, dein Herr re, ruft aus die sem Jammer thal.
10. Freu dich sehr, o meine Seele, und vergiss all' Noth und Qual,
weil dich nun Christus, dein Herr re, ruft aus die sem Jammer thal.

Aus Trüb sal und grossem Leid sollst du fah ren in die Freud, die kein
Sei ne Freud' und Herrlich keit sollst du sehn in Ewig. d. mit den

Ohr je hat ge hö ret, und in Ewig keit auch wäh ret.
En gelu ju bi lie ren, in Ewig keit tri um phie ren.
(Unter B. A. und die 10. Str.) (10 Str.)

162a

99. Freu dich sehr, o meine Seele

(Cant. 19. Es erhub sich ein Streit. B. A. 2, 268)

Franz. Psalmen. Genf 1551

3 Trompeten u. Pauken.

Lass dein' En gel mit mir fah ren, auf E li as Wa gen roth,
und mein' See le wohl be wah ren, wie Laz rum nach sei nem Tod.

Lass sie ruhn in dei - nem Schoos, er - füll sie mit

Freud' und Trost, bis der Leib kommt aus der Er - dc,

und mit ihr ver - ei - nigt wer - de.

in Str. 9 des Liedes: Freu dich sehr, o meine Seele.)

1620

100. Freu' dich sehr, o meine Seele

(Cant. 194. Höchst erwünschtes Freudenfest. B. A. 29, 124)

Französische Psalmen. Genf 1551

1. Treuer Gott, ich muss dir klagen
ob dir wohl sind mei - ne Pla - gen
6. Heiliger Geist in's Himmels Thro - ne,
mit dem Va - ter und dem Soh - ne,
7. Dei - ne Hül - se zu - mir sen - de,
und das gu - te Werk voll - en - de,

meines Her - zens Jam - mer - stand,
besser, als mir selbst be - kannt:
gleicher Gott von E - wig - keit
der Be - trüb - ten Trost und Freud!
o du ed - ler Her - zens - gast!
das du an - ge - san - gen hast.

Cont.

gro - sse Schwachheit ich bei mir in An - fechtung ostimals spür, wenn der Sa - tan
Al - len Glau - ben, den ich find', hast du in mir an - gezünd't ü - ber mir in
Blas' in mir das Fünklein auf, bis dass nach voll - brachtem Lauf ich den Aus - er -

al - len Glau - ben will aus mei - nem Her - zen rau - ben.
Gna - den wal - te, fer - ner dei - ne Gnad' er hal - te.
wählten glei - che und des Glau - bens Ziel er - rei - che.

12 Str. (In der B/A nur die beiden untern Str.)

Joh. Heermann. 1830

101. Freu' dich sehr, o meine Seele

(Cant. 25. Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe. B. A. 51, 168)

Franz. Psalmen. Genf 1551

Ich will al - le mei - ne Ta - ge rüh - men dei - ne star - ke Hand,
dass du mei - ne Plag' und Kla - ge hast so herz - lich ab - ge - wandt.

Nicht nur in der Sterblichkeit soll dein Ruhm sein aus - ge - breit.
 ich will's auch her - nach er - wei - sen, und dort e - wig - lich dich prei - sen.
12 Str. (Str. 12 des Liedes: Treuer Gott ich muss dir klagen.)

Joh. Heermann. 1630

102. Freu' dich sehr, o meine Seele

(Cant. 32. Liebster Jesu, mein Verlangen. B. A. 7, 80)

Franz. Psalmen. Genf 1551

1. Weg, mein Herz mit bleib in Got - tes den Ge - dan - ken, als ob du ver - sto - ssen wärst, re - den hörst.
 12. Mein Gott, öff - ne Wort und Schranken, da du an - ders Gü - tig - keit, lass mich all - zeit mir die Pfor - ten sol - cher Gnad' und Sü - ssig - keit!

Cont.

Bist du bös und un - ge - recht? Ei so ist Gott fromm und schlecht.
 Lie - be mich, und treib' mich an,

Hast du Zorn und Tod ver - die - net? Sin - ke nicht, Gott ist ver - süh - net.
 wie - der - um um - sang' und lie - be, und ja nun nicht mehr be - trü - be.

12 Str. (In der B. A. nur die 12. Str.)

Paul Gerhardt. 1648

103. Freu' dich sehr, o meine Seele

(Cant. 30. Freue dich, erlöste Schaar. B. A. 51, 360.)

Franz. Psalmen. Ges. 1551

1. Tröstet, trö-stet
tröstet, die-sich
3. Ei-ne Stimme
alle Menschen

mei-ne Lie - ben, trö - stet
jetzt be - trü - ben ü - ber
lässt sich hö - ren in der
zu be - koh - ren: macht dem

mein Volk, spricht nein Gott,
Fein-des Hohn und Spott;
Wü - sten, weit und breit,
Herrnden Weg be - reit,

Cont.

weil Je - ru - sa - lem wohl dran, re - det sie gar
ma - chet Gott ein' eb' - ne Bahn, al - le Welt soll
freundlich an; he - ben an,

denn ihr Leid-en
al - le Thü - ller

hat ein En - de, ih - re
zu er - hö - hen, dass die
Ritterschaft sich
Berge nied - rig
wen - de.
1 Str. (In der R. A. nur die 3. Str.)
ste - hen.

Joh. Olearius. 1671

104. Freu' dich sehr, o meine Seele

(Cant. 39. Brich dem Hungrigen dein Brod. B. A. 7, 318.)

Franz. Psalmen. Ges. 1551

1. Kommt und lasst euch
wel-chen die sein,
6. Se - lig sind, die
sind mit - lei - dig

Je - sun leh - ren, kommt und ler - net
die ge - hö - ren in der rech - ten
aus Er - bar - men sich an - neh - men
mit den Ar - men. bit - ten treu - lich

all - zu - mal
Chri - sten Zahl,
freu - der Noth,
für sie Gott.

Cont.

die be - ken - nen
Dir be - hül - lich

mit dem Mund,
sind mit Rath,

glau - ben auch von
auch, wo mög - lich,

Her -zens - grund,
mit der That,

und be-mü-hen
wer-den wie-der
sich da-ne-Hülf-em-psan-
ben, Gut's zu-thun, so lang sie
gen und Barm-her-zig-keit er-
le - ben.
lan - gen
11 Str. (In der B. A. nur die 4. Str.)

Dav. Denicke. 1876

105. Freuet euch, ihr Christen alle

(Cant. 40. Dazu ist erschienen. B. A. 7, 894)

Andr. Hammerschmidt. 1644

Freuet euch, ihr Christen al-le, freu-e sich wer im-mer kann! Gott hat viel an
Je-su, nimm dich dei-ner Glieder fer-ner in Ge-na-den an; schenke, was man

uns ge-than. Freuet euch mit grossem Schalle, dass er uns aus To-des Macht
bit-ten kann, zu er-quicken dei-ne Brüder: gib-der gan-zen Christenschaar

durch sein Sterben frei ge-macht. Freude, Freude ü - ber Freude! Christus weh-ret
Frie-den und ein selliges Jahr! Freude, Freude ü - ber Freude! Christus weh-ret

al - lem Leide. Wonne, Wonne ü - ber Wonne! er ist die Ge - naden.sonne.
al - lem Leide. Wonne, Wonne ü - ber Wonne! er ist die Ge - naden.sonne.
4 Str. (In der B. A. nur die 2. Str.)

Christian Keymann. 1616

Ein Choral

4.

G: I. VI

17

25